

Seit September 2014 in der Botschaft der Slowakischen Republik in Berlin **„Vorsicht zerbrechlich! Pozor SKlo!“** dauerhafte **Exposition der zeitgenössischen slowakischen Glaskunst**
Kuratorin: Viera Kleinová
Veranstalter: Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin, Slowakische Nationalgalerie Bratislava und das Glaswerk Rona Lednické Rovne

Das Hauptanliegen ist es, im Gebäude der Botschaft der Slowakei in Berlin eine dauerhafte Glassammlung zu gründen, die sowohl künstlerisch als auch industriell für die Slowakei besondere Bedeutung hat. Die Auswahl konzentriert sich auf zwei Sphären slowakischen Glases – auf das Glasdesign, vertreten durch die übernational erfolgreiche und in der Slowakei einzige fungierende Glasfabrik mit repräsentativer Geschichte – die Firma RONA in Lednické Rovne. Ateliernglas / Studio-glas / Glasplastik sind durch ein breites Autorenspektrum vertreten, das die Generations-, Auffassungs- und Stiländerungen illustriert.

Es werden Werke von Zora Palová (1947), Eva Fišerová (1947), Jozef Tomečko (1945), Askold Žačko (1946–1997), Juraj Gavula (1942), Ľubomír Blecha (1933–2009), Patrik Illo (1973), Palo Macho (1965), Miloš Balgavý (1955) und Jozef Jankovič (1937) ausgestellt.

30.03.–14.04.2016 Wismar, Hochschule Wismar, Fakultät Gestaltung **Ausstellung „Moderne slowakische Architektur“** und **Vortrag von Prof. Ján Bahna**
Entwurf und Konzeption: Prof. Štefan Šlachta, Dr. Peter Mikloš
Kurator: Prof. Ján Bahna
Veranstalter: Verband Slowakischer Architekten, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Die Ausstellung zeigt 25 bedeutende Werke, die neben anderen in der Slowakei in den letzten zwei Jahrzehnten entstanden sind. Darunter Wohnhäuser, Sport- und Erholungseinrichtungen, Verwaltungsgebäude, Banken, Bibliotheken und Kirchen, aber auch industrielle Bauten und größere architektonisch-städtebauliche Konzepte. Die Slowakei hat nach 1990 große Änderungen durchgemacht. Sie befand sich plötzlich wieder in der Mitte Europas.

Foto: „Nový háj“, Wohnhaus, Bratislava 2015, Architekten: Tomáš Šebo, Igor Lichý, Drahan Petrovič, Katarína Uhnáková, Emanuel Zatlukaj (Autor: L. Stacho)



29.04.2016 Stuttgart, Evangelisches Heidehof-Gymnasium **Europäische Nacht mit einem Quiz für Schüler „Quo vadis, Europa?“**
Veranstalter: Nachwuchskräfte für Europa e. V., Europa-Union, Kreisverband Stuttgart, Robert-Bosch-Stiftung, Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Stuttgart, Slowakische Zentrale für Tourismus in Berlin

Slowakei, Österreich und Bulgarien: Schüler aus den Regionen Stuttgart, Slowakei, Bulgarien und Österreich werden ihre politischen und kulturhistorischen Kenntnisse über europäische Regionen und die Europäische Union testen.

09.–20.05.2016 Regensburg, Europaeum. Ost-West-Zentrum der Universität Regensburg, Hörsaal H25 **„Kennen Sie die Slowakei?“** u. a. die **Ausstellung „Did you know? This is Slovakia“**, eine **Podiumsdiskussion, Filmvorführungen und Gastronomie**
Veranstalter: Europaeum. Ost-West-Zentrum der Universität Regensburg, gemeinsam mit den Studierenden des Masterstudiengangs Ost-West-Studien und weiterer internationaler Studiengänge, Botschaft der Slowakischen Republik, Slowakisches Institut und Slowakische Zentrale für Tourismus in Berlin

Podiumsgäste der Debatte zum Thema „Das slowakische Gesicht der EU – die Slowakei vor der EU-Ratspräsidentschaft 2016“ am 09.05.: Dr. Simon Gruber, Verfasser des Werkes „Slowakei – Herz Europas oder Wilder Osten?“, Magdaléna Vášáryová (slowakische Politikerin und ehemalige Botschafterin), S.E. Dr. Peter Lizák, slowakischer Botschafter in Deutschland, Dr. Klaus Rose, ehemaliges Mitglied des Bayerischen Landtags und des Deutschen Bundestags, Moderation: Jan-Philipp Neez (Bayhost)

26.05.2016 Hamburg, EU-LAC Foundation **Lange Nacht der Konsulate 2016**
Veranstalter: EU-LAC Foundation, Botschaft der Slowakischen Republik, Slowakisches Institut und Slowakische Zentrale für Tourismus in Berlin

27.05.–14.08.2016 Aachen, Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum **„Königsglanz und Gloria – Krönungen in Bratislava/Preßburg 1563–1830“**
Kuratoren: Mgr. Jana Luková, Mgr. Zuzana Francová, Prof. Dr. Frank Pohle, Miriam Kroll
Veranstalter: Museum der Stadt Bratislava, Galerie der Stadt Bratislava, Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum Aachen, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Die Ausstellung präsentiert eines der wichtigsten Kapitel in der Geschichte von Bratislava – die Krönungsfeierlichkeiten ungarischer Könige. Nach der verlorenen Schlacht mit den Türken bei Mohács (1526) und dem Zerfall Ungarns in drei Teile wurde Preßburg 1536 zur Hauptstadt des von den Habsburgern regierten Landesteils erklärt und infolge des Verlustes der Krönungsstadt Stuhlweißenburg und der Bischofsstadt Gran durch die

weltlichen und kirchlichen Würdenträger zur neuen Landtags-, Residenz- und Krönungsstadt gewählt. Für fast drei Jahrhunderte (1563–1830) wurde Preßburg zum Schauplatz der Krönungen von ungarischen Königen und Königinnen (achtzehnmal). Diese politischen Ereignisse bedingten auch einen bedeutenden wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung der Stadt. Das Stadtmuseum Bratislava und die Galerie der Stadt Bratislava verwalteten umfassende Sammlungen der bildenden Kunst und des Kunstgewerbes mit Bezug auf Bratislava. Anhand von beinahe hundert wertvollen Ausstellungsobjekten wird hier eine der glänzendsten Perioden der Stadtgeschichte vorgestellt.

Foto: GMB--C_1450 Johann Hieronymus Löschenkohl, Krönung von Leopold II., kolorierter Kupferstich, 1790

28.05.–04.09.2016 Düsseldorf, Glasmuseum Hentrich, Kunstpalast **Ausstellung „Slowakische Glaskunst – Installationen von Palo Macho und Jana Hojstričová, Design von Patrik Illo und Aleksandra Stencel“**
Kurator Dušan Brozmann
Veranstalter: Glasmuseum Hentrich, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Glas spielt in der Slowakischen Republik sowohl wirtschaftlich als auch künstlerisch eine lebendige Rolle. Die 1892 gegründete Glasfabrik Rona zählt zu den größten Glasproduzenten der Welt, und die Hochschule für bildende Künste zieht mit ihrem seit 1965 bestehenden Studienbereich Glas die Künstler nach Bratislava. Dessen Gründungsleiter bis 1979, der tschechische Künstler Václav Cigler (geb. 1929), übt mit seiner Konzentration auf das geschliffene, optische Glas bis heute einen überragenden Einfluss auf die Entwicklung der Glaskunst in der Slowakei aus. Die Ausstellung im Glasmuseum Hentrich konzentriert sich allerdings auf zwei Positionen, die nicht in der Ciglerschen Tradition stehen.

Die Ausstellung wird von dem Polnischen Institut in Düsseldorf unterstützt.
Fotos: Palo Macho, Jana Hojstričová: Invisible Skin (2016) © Jana Hojstričová
Patrik Illo und Aleksandra Stencel: Secret Garden © Archiv der Künstler

01.–15.06.2016 Berlin, designtransfer, Universität der Künste **Ausstellung „Dialogy SK/Design im Dialog – Kleine und größere Themen des slowakischen Designs“**
Kuratoren: Mgr. Katarína Hubová, Adriena Pekárová
Veranstalter: Slowakisches Design-Zentrum Bratislava, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Die Ausstellung richtet sich auf die Präsentation einer breiten Skala der Designproduktion. Die Auswahl konzentriert sich auf die Disziplinen, die vom Aspekt der möglichen Durchsetzung eines Designers in der Slowakei relativ erfolgreich sind (Graphikdesign, Produktdesign, Textildesign – Mode), auf die, die sich momentan dynamisch entwickeln (Graphikdesign – Typographie) und auch auf solche, in denen slowakische Designer die größten Erfolge verzeichneten (z. B. Transportdesign). Bei der Auswahl wurden die in der Slowakei oder im Ausland preisgekrönten Designer bevorzugt. Das Konzept des Dialogs möchten wir auch in der Präsentation erreichen,

indem wir die gegenwärtigen und die älteren Arbeiten des jeweiligen Autors gegenüberstellen.

Foto: ALLT Ringe aus hi-macs © Archiv des Slowakischen Design-Zentrums

02.–05.06.2016 Berlin, Kraftwerk Berlin
07.06.–26.08.2016 Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik **Schmuckausstellung „Pass it on“ auf dem Internationalen Designfestival DMY und in der Botschaft**
Kuratoren: Lars Kemper, Michala Lipková, Peter Olah
Veranstalter: DMY, Bürgervereinigung Flowers for Slovakia, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

10.06.2016 München, Steinwayhaus **„Nacht des Wortes und der Musik der slowakischen Künstler“**
Daniela Varinská, Klavier; Mikuláš Jelínek, Violine; Ján Slávik, Violoncello
Veranstalter: Slowakisch-deutscher Kulturklub e. V., Generalkonsulat der Slowakischen Republik in München

Juli 2016 Darmstadt, Europäisches Informationszentrum **Symposium: Schwerpunkt und Pläne der EU-Ratspräsidentschaft der Slowakei 2016 und Vorstellung des Musikinstruments Fujara** (Weltkulturerbe der UNESCO)
Veranstalter: Europäisches Informationszentrum Darmstadt, Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Bad Homburg

01.–03.07.2016 Berlin, Königliche Porzellan-Manufaktur **„Delicanto – Hier isst die Welt“**, u. a. **Enikő Ginzery**, Cimbalom
Veranstalter: City Stiftung Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik, Slowakisches Institut und Slowakische Zentrale für Tourismus in Berlin

Das Festival Delicanto wird von der City Stiftung in Zusammenarbeit mit der Kanzlei des Bundestagabgeordneten Johann Selle organisiert. Die teilnehmenden Botschaften stellen ihre Kultur und Küche vor.

12.07.2016, 19 Uhr Berlin, Rotes Rathaus **Festkonzert zum Beginn der slowakischen EU-Ratspräsidentschaft mit Klavierduo Nora und Miki Skuta**
Veranstalter: Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin, Rotes Rathaus Berlin
Programm:
Johann Sebastian Bach: Konzert für zwei Klaviere C Dur, BWV 1061
Juraj Beneš: Intermezzo No.3
Igor Stravinsky: Le Sacre du Printemps

Die international bekannten Solisten, das Ehepaar Nora und Miki Skuta, eröffnen die Serie der Veranstaltungen zur slowakischen EU-Ratspräsidentschaft und stellen unter anderem auch die einzigartige slowakische Musik vor.
Foto: Klavierduo Nora a Miki Skuta © Lenka Rajčanová

07.09.–14.10.2016 Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik **Ausstellung des prominenten slowakischen Grafikers Vladimír Gažovič „Auf dem Karussell des Lebens“**
Kuratorin: PhDr. Danica Lovišková
Vernissage mit: **Saxophone Syncopators**
Veranstalter: Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin
Foto: Glücksklee ... von der Reihe Amerikanischer Keuschheitsgürtel (1982)
© Archiv des Künstlers

18.09.2016, 11 Uhr Berlin, Musikinstrumenten-Museum **Konzert des Barockensembles Solamente naturali und Vortrag von PhDr. Viera Polakovičová, PhD.** über die alte Musik der Slowakei (anlässlich des Jahres der slowakischen Musik, im Rahmen des Zyklus Deutscher Himmel – slowakische Sterne)
Veranstalter: Musikinstrumenten-Museum Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin
Programm:
Werke aus der Tanz- und Liedersammlung von Anna Szirmay-Keczer, der Tanz- und Liedersammlung aus Uhrovec und des Bunten Tabulaturbüchleins aus Levoča (Leutschau)

Einzigartige Musik, die in der Slowakei im 17. und 18. Jahrhundert komponiert wurde. Die Tanz- und Liedersammlung von Anna Szirmay-Keczer gehört zu den bedeutendsten Musikdenkmälern der slowakischen Barockmusik und stellt eines der ältesten Werke der Unterhaltungsmusik des damaligen ungarischen Adels dar.
Foto: Solamente Naturali © Peter Vrbinčík

19.09.2016–15.01.2017 Berlin, Gedenkstätte Deutscher Widerstand **Ausstellung „Slowakischer Nationalaufstand 1944“**
Kuratoren: Dr. Petra Behrens, Dr. Adam Hudek
Veranstalter: Gedenkstätte Deutscher Widerstand Berlin, Historisches Institut der Slowakischen Akademie der Wissenschaften Bratislava, Museum des Slowakischen Nationalaufstandes Banská Bystrica, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

19.09.2016 Ulm (tbc), Haus der Donau
20.09.2016 Stuttgart, Stadtbibliothek **„Der geschlossene Garten (der Sprache)“**
Veranstalter: Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Stuttgart, Literaturinformationszentrum Bratislava

Slowakisches Institut in Berlin
Botschaft der Slowakischen Republik
Hildebrandstrasse 25 · 10785 Berlin · Telefon +49 30 88 926 293
www.mzv.sk/siberlin oder www.facebook.com/institut.berlin



September 2016 Frankfurt am Main, Deutsches Filmmuseum
Tage der Slowakischen Kultur 2016
„Slowakei – im Herzen Europas“
 u. a. Filmfestival, unter der Schirmherrschaft der Slowakischen Kommission für UNESCO
 Veranstalter: Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Bad Homburg

20.–30.09.2016 Berlin, Zeughauskino, Deutsches historisches Museum
„Slowakische Neue Welle“
 Kurator: Jörg Fries
 Veranstalter: Zeughauskino – Deutsches historisches Museum, Slowakisches Film-Institut, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Die 60er Jahre des 20. Jahrhunderts werden in der europäischen Kinematografie mit dem Antritt von Neuen Wellen verbunden, die Änderungen in der Einstellung zu der Filmästhetik und zu der Auffassung der Filmnarration brachten. Die „Tschechoslowakische Neue Welle“ wird allgemein als eine der wichtigsten in der Weltkinematografie betrachtet. Oft vergisst man jedoch, dass „tschechoslowakisch“ nicht nur ein geographischer Begriff ist. Einer ihrer wichtigsten Bestandteile sind gerade slowakische Autoren, die mit ihrer Arbeit zur Entstehung der Bewegung überhaupt beigetragen haben - als der erste Film der „Tschechoslowakischen Neuen Welle“ wird „Die Sonne im Netz“ von Štefan Uher angesehen.

21.09.2016 Berlin, Vertretung der Europäischen Kommission
EuropaKultur – Kontinent in Bewegung, Projekt EUNIC
 Veranstalter: Vertretung der Europäischen Kommission, Italienisches Institut, Österreichisches Kulturforum, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin, Literaturinformationszentrum Bratislava, EUNIC Berlin

Eine neue Reihe, die die Vielfalt des angesprochen Themenkomplexes darlegen will. Den Hauptkern der Veranstaltungen bildet die Literatur in der Form eines grenzüberschreitenden Gesprächs zwischen den Autoren unterschiedlicher Sprachen und Herkunft, die in einer Sprache schreiben, die nicht ihre Muttersprache ist, u. a. Jarmila Očkayová.

22.09.2016 Hannover, Aula der Volkshochschule
„Slowakei – Zu Gast bei Freunden“
 u. a. Daniela Hlinková, Klavier
 Veranstalter: Europäisches Informations-Zentrum, Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Hannover, Botschaft der Slowakischen Republik, Slowakisches Institut und Slowakische Zentrale für Tourismus in Berlin

27.09.2016 Kaiserslautern, Pfalzgrafensaal des Casimirschlosses
Präsentation der Slowakei
 u. a. Konzert von Ladislav Fanzowitz (Klavier) und Janka Dekánková (Jazzsängerin)
 Veranstalter: Europa Direkt Informationszentrum, Stadt Kaiserslautern, Botschaft der Slowakischen Republik, Slowakisches Institut und Slowakische Zentrale für Tourismus in Berlin

06.10.–11.11.2016 Bremen, Zentrum für Baukultur
Ausstellung „Moderne slowakische Architektur“
 (siehe 30.03.2016 Wismar)

10.10.2016 Berlin, Drive, Filiale Volkswagen
Veranstaltung zum 25. Jahrestag Volkswagen in der Slowakei und zur slowakischen EU-Ratspräsidentschaft
 Veranstalter: Volkswagen Bratislava, Drive, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

10.–24.10. 2016 Wiesbaden, Hessischer Landtag
Foto-Ausstellung „Metamorphosen der Slowakei“
 Veranstalter: Hessischer Landtag Wiesbaden, Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Bad Homburg

11.10.2016 Leipzig, Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas e. V. (GWZO) an der Universität Leipzig
GWZO-Jahresvorlesung 2016 von Magdaléna Vášaryová
 Veranstalter: GWZO, Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Leipzig

19.10.–14.11.2016 Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik
Foto-Ausstellung „Das Beste, was wir zu Hause haben“
 Veranstalter: Atelier von Ľubo Stacho an der Akademie der bildenden Künste in Bratislava, **Europäischer Monat der Fotografie Berlin**, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Die Ausstellung ist eine Präsentation von Arbeiten der Studenten und Pädagogen des Ateliers Laboratorium der Fotografie bei dem Lehrstuhl für Fotografie und neue Medien der Hochschule für bildende Künste in Bratislava.
 Foto: Ausstellung „Das Beste, was wir zu Hause haben“ © VŠVU

07.–30.11.2016 Berlin, Humboldt-Universität
Ausstellungen „Alexander Dubček – prominente Persönlichkeit der modernen Geschichte und der europäischen Politik“ und „Alexander Dubček: Menschliches Antlitz der Politik“
 Veranstalter: Institut für Slawistik der Humboldt Universität zu Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin
 Foto: Alexander Dubček © Vladimír Benko

November 2016 Eschborn, Deutsche Börse
Ausstellung der Fotografien „Pop meets Pop“ – Andy Warhol meets Beatles
 Veranstalter: Deutsche Börse Eschborn, Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Bad Homburg

16.11.2016 Berlin, Bundesministerium der Finanzen
„So klingt die Slowakei“
 Veranstalter: Bundesministerium der Finanzen in Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin
 Moderatorin des Abends: Adela Banášová
 Programm:
 Gespräch mit dem Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble (DE) und Finanzminister Peter Kažimír (SK), moderiert vom Direktor der Deutschen Welle Peter Limbourg
 Zeitgenössischer Tanz – 2 Paare der Gruppe CreDance
 Zeitgenössische Musik, Ensemble Cellomania (Werke von Ľubica Čekovská und Pavol Šimai)
 Immaterielles Kulturerbe Fujara und ihre Musik, präsentiert vom Komponisten Michal Palko
 Katarzia, alternative Musik von Katarína Kubošíová
 Ludmila Štefániková, Solo-Vibraphon
 Koloratur-Sopranistin Edita Gruberová und Pianist Peter Valentovič

Live-Malerei: Saša Makarová, Ausstellung der Werke von Saša Makarová und Xenia Bergerová.



Die Veranstaltung findet auf Einladung des Finanzministers Dr. Wolfgang Schäuble in dem historischen Gebäude des Ministeriums als 7. in der Reihenfolge von Präsentationen des EU-Vorsitzlandes statt.

16.–21.11.2016 Leipzig
Kay Zeisberg liest aus seinen Piešťany Romanen
 Veranstalter: Honorarkonsulat der Slowakischen Republik in Leipzig

Lesung anlässlich der Tourismus und Caravaning Messe Leipzig.
 Der Leipziger Schriftsteller Kay Zeisberg beschäftigt sich intensiv mit der slowakischen Geschichte und Gegenwart seit dem Jahr 2011, besonders mit dem historischen Kurort Piešťany.

23.11.2016–31.01.2017 Berlin, Japanisch-Deutsches Zentrum
Ausstellung der internationalen Preisträger Grand Prix BIB
„Olymp der Illustratoren“
 Veranstalter: Internationales Haus für Kinder und Jugend Bibiana, Japanisch-Deutsches Zentrum in Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

Ausstellung der preisgekrönten Illustrationen der Grand Prix internationalen Gewinner und den jeweiligen Kinderbücher aus dem Biennale der Illustrationen Bratislava – BIB. BIB ist die größte Wettbewerbsausstellung von Originalillustrationen der Kinder- und Jugendliteratur und gehört zu den größten ihrer Art in der Welt. Die Ausstellung wird seit 1967 immer im Herbst an ungeraden Jahren von dem Internationalen Haus für Kinder und Jugend Bibiana in Bratislava unter der UNESCO-Schirmherrschaft organisiert.
 Foto: Iku Dekune – Illustrationen aus dem Buch Amefurashi (Das Meerhäschen, von den Gebrüdern Grimm) © BIB

01.12.2016–31.01.2017 Berlin, Botschaft der Slowakischen Republik
Ausstellung „Vertraute Formen von Andrej Rudavský“
 Kurator: Mgr. Miroslav Halák, PhD.
 Veranstalter: Galerie der Region Turiec in Martin, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin
 Foto: Andrej Rudavský: Kopf des Mannes im Lande (2001–2002)
 © Galerie der Region Turiec in Martin

01.12.2016–31.01.2017 Berlin, Foyer des Slowakischen Instituts
Ausstellung „UNESCO-Weltkulturerbe in der Slowakei“
 Veranstalter: Denkmalschutzamt der Slowakischen Republik Bratislava, Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin

12.12.2016, 19.00 Berlin, Berliner Dom
„Galakonzert in der Adventzeit“, zum Abschluss der slowakischen EU-Ratspräsidentschaft mit Edita Gruberová, Zuzana Šveda, Pavol Breslik, Richard Šveda und Peter Valentovič
 Veranstalter: Botschaft der Slowakischen Republik und Slowakisches Institut in Berlin
 Programm:
 Lieder von Alexander Moyzes, Mikuláš Schneider-Trnavský, Antonín Dvořák und Richard Strauss
 Improvisation zu Sergej Rachmaninow: Konzert für Klavier und Orchester No. 2 c mol, Op. 18
 Opernarien von Richard Wagner, Charles Gounod und Gaetano Donizetti

Fünf slowakische Künstler werden an diesem Abend Lieder und Opernarien vortragen. Die in Bratislava geborene Starsopranistin Edita Gruberová, von der Presse als „Prima donna assoluta, Phänomen der Koloratur, Diva des Belcanto-Gesangs“ gefeiert, der Star-Tenorist Pavol Breslik, der seine steile Weltkarriere einer tollen Stimme verdankt; ein beliebter Partner von Frau Gruberová, Peter Valentovič, diesmal in der Rolle des Pianisten und vielversprechende Opern-Solisten, das Ehepaar Zuzana und Richard Šveda.
 Fotos: Edita Gruberová © Lukáš Beck, Pavol Breslik © Tanja Niemann

Änderungen vorbehalten.
 Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte folgenden Seiten
www.mzv.sk/siberlin oder www.facebook.com/institut.berlin



**KULTURPROGRAMM
 ZUR SLOWAKISCHEN
 EU-RATSPRÄSIDENTSCHAFT**



Falblatt-Gestaltung: Alexander Atanassov, Dresden